


AUFBAU

Übersicht	Komponenten	Werkstoffe
	1 Gehäuse mit Flanschen nach ISO 7005-2 / DIN EN 1092-2	Kugelgraphitguss (ISO 1083), pulverbeschichtet
	2 Pilotventil	Messing
	3 Steuerleitung mit integriertem, ausspülbarem Filtereinsatz und Kugelventilen ein- und ausgangsseitig	Hochwertiger Kunststoff
	Nicht dargestellte Komponenten	
	Deckel	Kugelgraphitguss (ISO 1083), pulverbeschichtet
	Membranteller	Kugelgraphitguss (ISO 1083), pulverbeschichtet
	Membran	EPDM
	Feder	Nichtrostender Stahl
	Regulierkegel	Nichtrostender Stahl
	Ventilsitz	Nichtrostender Stahl
Klemmringverschraubungen	Messing	
Gehäuse Pilotventil	Messing	
Filtereinsatz	Nichtrostender Stahl	
Dichtungen	EPDM	

FUNKTION

Wird der Zufluss geöffnet, strömt Wasser in den Eingangsbereich und der sich aufbauende Druck öffnet das Ventil, so dass Wasser in den Ausgangsbereich fließen kann. Über das im Pilotventil integrierte Feinregulierventil baut sich von der Eingangsseite der Druck in der Kammer über der Membrane auf. Die auf diese Weise vom Eingangsdruck beaufschlagte Membranfläche ist wesentlich größer als die ebenfalls vom Eingangsdruck beaufschlagte Ventiltellerfläche, so dass das Ventil geschlossen wird.

Wird der am Pilotventil eingestellte Überströmdruck vom Eingangsdruck überschritten, öffnet das Pilotventil eine Verbindung zwischen der Membrankammer und der Ausgangsseite. Der Druck in der Membrankammer baut sich ab und das Ventil öffnet. Sinkt der Eingangsdruck unter den eingestellten Überströmdruck ab, schließt das Pilotventil und der sich wieder aufbauende Eingangsdruck in der Membrankammer schließt das Ventil.

TRANSPORT UND LAGERUNG

Teile in der Originalverpackung aufbewahren und erst kurz vor Gebrauch auspacken.

Die folgenden Parameter gelten für Transport und Lagerung:

Parameter	Wert
Umgebung:	sauber, trocken und staubfrei
Min. Umgebungstemperatur:	5 °C
Max. Umgebungstemperatur:	55 °C
Min. relative Luftfeuchtigkeit der Umgebung:	25 % *
Max. relative Luftfeuchtigkeit der Umgebung:	85 % *

* nicht kondensierend

EINBAUHINWEISE

Anforderungen an den Einbau

- Kappenventil vorsehen
- Nach dem Sieb einbauen
 - Zum Schutz vor Beschädigungen durch groben Schmutz
 - Durchflussrichtung beachten (Pfeilrichtung)
- Der Einbauort muss frostsicher und gut zugänglich sein
 - Manometer gut beobachtbar
 - Vereinfacht Inspektion und Instandhaltung
- Erfordert regelmäßige Instandhaltung gemäß DIN EN 806-5

